

Flawil, Gossau-Andwil, Degersheim

Wir sehen viele Wege

Text: Pfarrer Jakob Bösch Bild: flickr.com

Knapp sechs Wochen hat er Zeit. Dann muss klar sein, wie und wohin es ohne ihn weiter geht. Das ist doch viel zu kurz! Wenn der Gründer eines Betriebs in Pension geht, plant er viele Monate vorher. Er wählt sorgfältig aus: Wer ist erfahren genug, die Leitung zu übernehmen? Was muss gleich bleiben? Wo gibt es Spielraum für Änderungen?

Er, von dem hier die Rede ist, kümmert sich kaum um die Zeit nach ihm. Aufgeschrieben hat er nichts. Um Geld kümmert er sich nicht. Nicht einmal ein Name steht fest. Ist das nicht fahrlässig? Leichtsinzig?

Haben Sie erraten, wer gemeint ist?

Von Ostern bis zur Himmelfahrt ist der auferstandene Jesus noch 40 Tage bei den Jüngerinnen und Jüngern. Es ist fast unglaublich, wie wenig er für die Zeit nachher geregelt hat.

Vielleicht ist das ein Grund, warum sich dann die Kirchen so verschieden entwickelten. Schon im Neuen Testament fühlen sich Gemeinden sehr frei, sich so oder anders zu organisieren. Z.B. mit einem Team als Leitung oder mit einem Chef (Bischof). Angelehnt an das Muster der jüdischen Synagogen-Gemeinden oder entsprechend der Verwaltung einer römischen Stadt.

Sollte Jesus nicht klarer bestimmen, wie Kirche funktionieren, feiern, arbeiten soll? Er hat doch gewünscht, dass unter seinen Nachfolgern Ein-

heit sei. Meine Vermutung ist: Gemeint hat er damit nicht Monokultur, Einheitlichkeit. Und: Er hat ein enormes Vertrauen. Er verlässt sich auf Gott, seinen Auftraggeber. Der hat dafür gesorgt, dass das kleine Volk Israel über Jahrhunderte weiter bestehen konnte. Also ist es für ihn auch kein Problem, das noch zarte Pflänzchen Kirche zu schützen.

Und: Jesus verlässt sich auf Menschen: Die Jüngerinnen und Jünger, ein bunt gemischter Haufen von verschiedenen Personen, viel zu jung und unerfahren. Schon in der Zeit vor Ostern gerieten sie manchmal in Streit – nachher war es nicht viel anders. Paulus und Lukas berichten ganz offen von Konflikten, etwa zwischen Petrus und Paulus, zwischen stärker jüdisch oder eben hellenistisch geprägten Gemeinden.

Und wie sieht es heute, hier bei uns, aus?

Ich hatte im Verlauf der letzten fünf Jahre die Chance, die drei Kirchgemeinden Flawil, Gossau und Degersheim persönlich kennen zu lernen. Mir scheint, auch da ist klar: Es werden verschiedene Schwerpunkte gesetzt. Die Menschen, welche sich engagieren, verstehen ihren Glauben nicht genau gleich. Gelegentlich werden – auch innerhalb der einzelnen Gemeinden – Spannungen spürbar. Ich hoffe, es gelingt immer wieder, das nicht nur als belastend oder ärgerlich zu sehen, sondern auch als Bereicherung. Und freuen wir uns darüber, dass Gott uns so viel Vertrauen schenkt und Freiräume öffnet. ■



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

FLAWIL

Sekretariat: Lindenstrasse 6a, 9230 Flawil

Telefon 071 394 90 50

E-Mail flawil@sg.ref.ch

Gemeindeseite: Isabel Renold

Telefon 071 394 90 50

E-Mail isabel.renold@ref-flawil.ch

Pfarramt Nord: Pfr. Mark Hampton

Telefon 071 393 15 03

E-Mail mark.hampton@ref-flawil.ch

Pfarramt Süd: Pfr. Melanie Muhmenthaler

Telefon 071 394 90 54

Mobile 076 371 03 40

E-Mail melanie.muhmenthaler@ref-flawil.ch

Jugendarbeit: Christina Egli und Lucas Kägi

Telefon 071 394 90 52

www.ref-flawil.ch



GOSSAU-ANDWIL

Sekretariat: Hochstrasse 4a,

Postfach 219, 9201 Gossau

Telefon 071 577 09 40

E-Mail sekretariat.gossau@evangossau.ch

Gossau Ost: Pfr. Rudy Van Kerckhove

Telefon 071 577 09 41

E-Mail rudy.vankerckhove@evangossau.ch

Gossau West: Pfr. Klaus Fischer

Telefon 071 577 09 42

E-Mail klaus.fischer@evangossau.ch

Andwil u. Arnegg: Pfrn. Friederike Herbrechtsmeier

Telefon 071 577 09 43

E-Mail friederike.herbrechtsmeier@evangossau.ch

Jugendarbeit:

Sarah Rieser, 079 788 97 50

Brigitte Süess, 079 788 97 51

www.evangossau.ch



Evangelisch-
Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

DEGERSHEIM

Pfr. Bernard Huber

Telefon 071 370 03 30

E-Mail bernard.huber@ref-degersheim.ch

Sekretariat: Beatrice Da Rugna

Steineggstrasse 12

Telefon 071 370 07 80

E-Mail beatrice.darugna@ref-degersheim.ch

Jugendarbeit: Matthias Wartenweiler

Telefon 071 370 07 80

E-Mail m.wartenweiler@ref-degersheim.ch

Kinder in der Kirche: Moni Ruprecht

Telefon 079 437 55 09

E-Mail moni.ruprecht@ref-degersheim.ch

www.ref-degersheim.ch

Flawil

Gottesdienste

Karfreitag, 30. März	
10.00 Uhr Feld	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. M. Muhmenthaler
Samstag, 31. März	
20.30 Uhr Kath. Kirche	Ökum. Osternachtfeier
Ostersonntag, 1. April	
9.30 Uhr Linden- saal	Gospelchurch mit Brunch und Abendmahl, Pfr. M. Hampton
Sonntag, 8. April	
10.00 Uhr Oberglatt	Gottesdienst, Pfrn. M. Muhmenthaler
Sonntag, 15. April	
10.00 Uhr Feld	Gottesdienst, Pfrn. M. Muhmenthaler
Sonntag, 22. April	
9.15 Uhr Niederwil	Familien-Gottesdienst mit Taufe, Pfr. M. Hampton, anschl. Kirchenkaffee im Pavillon
Sonntag, 29. April	
10.00 Uhr Feld	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, Pfrn. M. Muhmenthaler

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Donnerstag, 29. März	
18.30 Uhr	Einführung ins Abendmahl der 3. Klässler, Kirche Feld
Freitag, 27. April	
18.00 Uhr	Prisma, im Zwinglisaal des KGZ
Samstag, 28. April	
9.30 Uhr	Ökum. Chinderfiir Niederwil, Kirche Niederwil
Samstag, 28. April	
9.30 Uhr	Ökum. Chrabbelfiir, Kath. Kirche

Veranstaltungen

STILLE UND GEBET

Dienstag, 3. April, 17. April, 11.00 Uhr,
Unterrichtszimmer Kirche Feld

MITTAGSTREFF

Dienstag, 3. April, 17. April, 11.30 Uhr,
Zwinglisaal

BIBEL-TEILEN

Mittwoch, 4. April, 2. Mai, 18.30 Uhr,
im Kirchgemeindezentrum

FRAUENGEMEINSCHAFT NIEDERWIL

Dienstag, 10. April, 9.00 Uhr, Messe der
Frauengemeinschaft mit Kinderhort

TREFF 60 PLUS – «DER WOLF IN DER SCHWEIZ» MIT BARBARA VINCENZ (WWF)
Dienstag, 10. April, 15.00 Uhr, Zwinglisaal

MISSIONSARBEITSKREIS

Mittwoch, 18. April, 19.30 Uhr, im Jugendraum
des KGZ

SINGEN FÜR ÄLTERE

Freitag, 27. April, 14.30 Uhr, im Unterrichts-
zimmer der Kirche Feld

FRAUENGEMEINSCHAFT NIEDERWIL – PREISJASSEN

Freitag, 27. April, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle
Rössliwil

WANDERUNG – 60 PLUS AKTIVE

Montag, 30. April (Verschiebedatum 07.05.),
gemäss Programm

GENERATIONENKIRCHE – INFORMATIONSVANSTALTUNG

Donnerstag, 3. Mai, 19.00 Uhr, Zwinglisaal



Der Wolf in der Schweiz

«Der Wolf und die sieben Geisslein». Märchen wie diese haben unser Bild vom Wolf geprägt. Sehr oft steht der Wolf als Inbegriff für das Böse und man muss Angst vor ihm haben. Seit einigen Jahren ist der Wolf nicht nur im Märchen präsent, sondern er lebt wieder in der Schweiz. Gehört der Wolf in die Schweiz? Diese Frage spaltet die Gesellschaft. Die diplomierte Zoologin und Biologielehrerin Frau Barbara Vincenz aus Buchs ist Gast beim nächsten Anlass des Treff 60 plus. Frau Vincenz ist im Vorstand des WWF St.Gallen. Sie kennt die Fragen, die sich durch die Anwesenheit des Wolfes in der Schweiz stellen. Sie kennt die Ängste der Schafhalter, der Jäger und der Bevölkerung. Sie hat aber auch ein profundes Wissen über das Wesen des Wolfes, seine Bedürfnisse und auch seine Aufgaben im Zusammenspiel in der Natur. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem Anlass teilzunehmen. **Dienstag, 10. April um 15.00 Uhr** im Zwinglisaal des Kirchgemeindezentrums.

Besuch in der ökumenischen Chrabbelfiir

Im Februar lernten die Kinder an der Chrabbelfiir die Aufgaben des Hirten kennen. Er weiss genau, was das Schaf braucht und wo es die besten Plätze zum Fressen findet. Der Hirte ist der Wegbegleiter des Schafes, wie Gott es für uns ist. Er kennt uns gut und sorgt sich um uns. An der nächsten Chrabbelfiir bekommen wir Besuch. Wer oder was das wohl sein kann? Kommt doch vorbei.

Wir feiern am **Samstag, 28. April 2018, um 9.30 Uhr** in der katholischen Kirche St.Laurentius, Flawil. Die 30-minütige Feier ist speziell für Familien mit Vorschulkindern gestaltet. Für den geselligen Znüni im Anschluss muss unbedingt noch etwas Zeit eingeplant werden. Das Vorbereitungsteam freut sich auf die Begegnung mit neuen und bekannten Gesichtern.

Trauercafé

Zeit und Raum für Trauer und Abschied

Das Trauercafé ist ein Angebot der Ökumenischen Hospizgruppe Flawil. Die Hospiz-BegleiterInnen betreuen schwer kranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen. Für diese von Trauer und Abschied betroffenen Menschen bietet das Trauercafé einen Ort für Gespräche, Austausch und Begegnung. – Vielleicht belastet Sie ein schwieriges Schicksal; vielleicht haben Sie einen lieben Menschen verloren und sind voll Trauer und Abschiedsschmerz.

Die Ökumenische Hospizgruppe Flawil bietet Ihnen dafür Raum und Zeit. Unter einfühlsamer Begleitung haben Sie die Möglichkeit, Ihre Gedanken mit andern Menschen zu teilen. Das Trauercafé findet **jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr** im Bistro vom Wohn- und Pflegeheim Flawil statt. Die Hospizgruppe freut sich auf Ihren Besuch. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Das Angebot ist kostenlos. Kontakt und Auskunft unter 071 393 73 08

Einladung zur Informationsveranstaltung «Generationenkirche»

Am **Donnerstag, 3. Mai, 19.00 – 21.00 Uhr** im Zwinglisaal des Kirchgemeindezentrums

Inhalte:

Rückblick Etappe 2 (Konzept Alltagskirche, Niederschwellige Begegnungsplattform, Stand Raum- und Finanzplanung)

Im Anschluss wird ein kleiner Apéro offeriert.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Die Projektleitung

IN EIGENER SACHE

Dieser Ausgabe des Kirchenboten liegt ein Einzahlungsschein bei. Die Kirchenvorsteher-schaft Flawil bittet Sie, nach Möglichkeit einen Unkostenbeitrag für das Abonnement des Kirchenboten (12.50 CHF) zu überweisen.

Herzlichen Dank!

Gossau-Andwil

Gottesdienste

Jeweils Kirchenbus, Kirchenkaffee und Kinderspielsaal im Kirchgemeindehaus

Ostersonntag, 1. April	
6.15 Uhr	Ostermorgenfeier Friedhof Hofegg Pfr. Klaus Fischer und PA Eric Petrini anschliessend Zmorgenkafi im Pauluszentrum
9.40 Uhr	Ostergottesdienst mit Abendmahl Pfr. Klaus Fischer mit Chor GoAndSing
9.40 Uhr	Kids Time mit Ostereiersuche Pfrn. Friederike Herbrechtsmeier, Start in der Kirche Haldenbüel
Sonntag, 8. April	
9.40 Uhr	Gottesdienst Pfr. Rudy Van Kerckhove
Sonntag, 15. April	
9.40 Uhr	Gottesdienst Pfr. Rudy Van Kerckhove
Sonntag, 22. April	
9.40 Uhr	Gottesdienst Pfr. Rudy Van Kerckhove
Sonntag, 29. April	
9.40 Uhr	Singgottesdienst mit PopChor Pfr. Klaus Fischer, Lieder aus dem neuen Singtagliederbuch

In den Heimen,
alle mit Pfr. Rudy Van Kerckhove

Donnerstag, 5. April	
9.30 Uhr	Betagtenzentrum Schwalbe
Donnerstag, 12. April	
9.15 Uhr	Vita Tertia
Donnerstag, 19. April	
9.30 Uhr	Abendruh
Donnerstag, 26. April	
10.00 Uhr	Espel
	Heimgottesdienst im Casa Solaris wird zur Zeit nicht mehr angebo- ten. Besuchen Sie uns doch im Abendruh-Gottesdienst.

Familie und Kind

FIIRE MIT DE CHLINE, GOSSAU

Sa, 31. März, 17 Uhr, Andreas-Saal für Kinder von 1 bis 6 Jahren in Begleitung. Wir feiern Ostern und hören von der Auferstehung von Jesus. Er ist das Licht der Welt. Abschluss am Osterfeuer.

JOJO FÜR KINDER 1. BIS 4. KLASSE

Mi, 25. April, 11.50 Uhr (optional mit Mittagessen) oder **13.30 bis 16.30 Uhr**, Gemeinschaftshaus Witenwis
Kontakt Erika Steingruber, 079 489 20 74, der Kirchenbus fährt auf Anfrage

Erwachsene

GESPRÄCHE ZUR BIBEL

Mi, 4. April und 2. Mai, 10.30 bis 11.30 Uhr, KGH Haldenbüel mit Pfr. Klaus Fischer, «Gottes mutige Töchter», Kirchenbus fährt auf Bestellung

LISMIGRUPPE HALDENBÜEL

**Mo, 9. April, 14 bis 16.30 Uhr und
Di, 17. April, 19.45 bis 21.30 Uhr**,
Kontakt Agi Frei, 071 385 36 46

WIESENTALTREFF ANDWIL

Mo, 23. April, 9.15 bis 11 Uhr Treffpunkt im Gemeinschaftsraum Wiesental «Die hellen Tage» Buchvorstellung Zsuzana Bank mit Pfrn. Friederike Herbrechtsmeier

TRAUERCAFÉ IM FRIEDEGG-TREFF

Di, 24. April, 19.30 Uhr, mit Pfrn. Friederike Herbrechtsmeier und PA Eric Petrini

MÄNNER-WEGE

Mo, 30. April, 19 Uhr, Bistro Witenwis,
Der Iran – ein Land im Umbruch.
Klaus Fischer berichtet von seiner Reise in den Iran. Neue Männer sind immer herzlich willkommen.
Kontakt Pfr. Klaus Fischer

Senioren

SENIORENMITTAGESSEN

Mi, 4. und 18. April sowie 2. Mai 11.45 Uhr
KGH Haldenbüel.
Kontakt Margrit Frei 071 385 60 75 oder Sekretariat, Kirchenbus holt Sie auf Anfrage ab

SINGEN FÜR SENIOREN

Do, 5. April und 3. Mai 14.45 Uhr im GH Witenwis. Das Singen für Senioren wird neu von Marianne Anderegg geleitet. Wir heissen sie herzlich willkommen. Liebe Ursula danke für dein jahrelanges Wirken. Wir wünschen dir alles Gute für die Zukunft.

SENIORENZMITTAG ANDWIL

Mi, 11. April, 12 Uhr, Otmarzentrum
Kontakt Rösli Angehrn, 071 385 58 93

ÖKUM. SENIORENNACHMITTAG

Pauluszentrum
Do, 12. April, 14.30 Uhr, mit Jean-Luc Oberleitner, Alleinunterhalter,
Kontakt Annemarie Helfenberger, 071 385 58 52
Andreas-Saal

Mi, 18. April, 14.45 Uhr, Familie Sutter von Waldkirch musiziert,
Kontakt Elisabeth Peter, 076 720 01 79

Jugend/Junge Erwachsene

Alle im Jugendhaus Witenwis

BLOX

5. bis 9. Klasse
Sa, 14. April, 19 Uhr
Kirchenbus fährt nach Fahrplan mit Haustür-Heimbring-Service

WESTHOUSE

5. bis 9. Klasse
Fr, 27. April, ab 18 Uhr



Thomas Ragossnig

Musik auf dem Haldenbüel

So, 22. April, 17 Uhr
mit Thomas Ragossnig «Der König des Cembalos in Spanien» Sonaten von Domenico Scarlatti
Eintritt frei/Kollekte

Lebensgrund

Singgottesdienst

Sonntag, 29. April, 9.40 Uhr
PopCor und Pfr. Klaus Fischer

So lautet der Titel des neuen Liederbuchs, das aus den jährlichen St. Galler Singtagen der letzten vier Jahre entstanden ist.

Mit **Gott sei Dank** und **Lebensgrund** gibt es nun zwei Liedsammlungen, die sich als Ergänzung zum Reformierten Gesangbuch verstehen und in unseren Gottesdiensten gebraucht werden können.

Mit ihren populären Melodien und Texten erweitern sie die musikalische Palette der Gottesdienste und sind so eine wertvolle Bereicherung.

Damit das gelingt, müssen neue Lieder geübt und bekannt werden. Damit wollen wir beim Gottesdienst am 29. April beginnen. Mit Unterstützung des PopChors werden Lieder des neuen Liederbuchs Lebensgrund im Zentrum stehen – und danach hoffentlich schon nicht mehr so neu sein...

Stellvertretung Mesmer

Jeanine Räbsamen hat eine neue Herausforderung gefunden und kann aus diesem Grund die Stellvertretung des Mesmers nicht mehr wahrnehmen. Für den freiwerdenden Job konnten wir Sonja Bruhin gewinnen. Sie kennen sie bereits vom Kirchenkaffee. Liebe Sonja, herzlich willkommen. Liebe Jeanine, viel Glück für die Zukunft.

SPOTLIGHT

ab 16 Jahren
Fr, 20. April, ab 19.30 Uhr

Mitteilungen

VERSTORBEN

Frieda Inauen-Müller (1920),
Antoinette Walz Ceribella (1938),
«Butz» Hans Peter Bruderer (1943),
Doris Egger-Itensohn (1934)

TAUFEN

Leo Eberle und Lia Amelie Holenstein,
beide von Gossau

Degersheim

Gottesdienste

KIK – KINDER IN DER KIRCHE

Parallel zum Gottesdienst wird für alle Kinder ein erlebnisreiches Programm gestaltet; während der Schulferien wird eine Kinderhüeti angeboten.

KIRCHENKAFFEE

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zur «Kafiziit» ins Kirchgemeindehaus ein.

Oster Sonntag, 1. April	
6.00 Uhr	Ostermorgen Andacht mit anschliessendem Frühstück
9.40 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Jakob Bösch
Sonntag, 8. April	
9.40 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Jakob Bösch
Sonntag, 15. April	
9.40 Uhr	Gottesdienst mit Team, Abschluss der Kinderwoche
Sonntag, 22. April	
9.40 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Jakob Bösch
Samstag, 28. April	
17.15 Uhr	Chilä am Obig mit anschliessender Teilete
Sonntag, 29. April	
9.40 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Jakob Bösch
Sonntag, 6. Mai	
9.40 Uhr	Konfirmations-Gottesdienst mit Matthias Wartenweiler und Pfarrer Bernard Huber

Kinder und Jugendliche

DZD ROUNDABOUT «KIDS»

Donnerstag, 5. und 25. April und 3. Mai
16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

DZD ROUNDABOUT «YOUTH»

Montag, 23. und 30. April
18.15 Uhr, Kirchgemeindehaus, Saal

WOGO MITTELSTUFE

Freitag, 27. April
19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

WOGO OBERSTUFE

Freitag, 6. April und 4. Mai
19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

KAFFIRUNDI

Samstag, 7. April
18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus, mit Nachtessen für Jugendliche ab der 3. OS (Anmeldung bei Matthias Wartenweiler)

Senioren

TREFF ALPHA-60-PLUS

Dienstag, 10. April
8.45 Uhr, Kirchgemeindehaus, Saal

SENIORENNACHMITTAG

Mittwoch, 18. April
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, Reformation: 500 Jahre ist es her – Martin Luther im Jahr 1517, Pfarrer Samuel Kast im Jahr 2018 – Menschen – Argumente und Entwicklung der Reformation, mit musikalischer Begleitung Mildrid Hälg, Panflöte

Erwachsene

SALAT-ZMITTAG

Montag, 9. und 23. April
12.15 Uhr, Kirchgemeindehaus, Saal

FRAUEN-BIBEL-TREFF

Montag, 9. und 23. April
9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

MÄNNERFORUM

Samstag, 7. April und 5. Mai
9.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

STRICKGRUPPE

Donnerstag, 26. April
14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

KIRCHENCHOR

Jeden Donnerstag Probe, jeweils 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus, Saal (ausser Schulferien)

Familien

MARIKA

Donnerstag, 26. April und 3. Mai
9.15 bis 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus und Pfarrgarten: Gartenprojekt für Vorschulkinder mit Begleitpersonen. Eine Kleinkinderhüeti wird angeboten.

Ostermorgen-Andacht

Ostersonntag, 1. April 2018
6.00 Uhr Ostermorgen-Andacht draussen, Beginn vor der evang. Kirche
8.15 Uhr „Osterteiletä“ im Kirchgemeindehaus, Teilete bedeutet: Jeder nimmt das mit, was er gerne zum Zmorgen isst und wir machen ein Buffet für alle daraus. Für Getränke, Zopf und Brot ist gesorgt. Eier zum «Tütschen» nicht vergessen.

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 5. April 2018, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Zur ordentlichen Versammlung der evangelisch-reformierten Kirche Degersheim sind Sie herzlich eingeladen.

Kinderwoche

Dienstag, 10. April bis Freitag, 13. April 2018, jeweils von 14 bis 17 Uhr im Kirchgemeindehaus

«Das Geheimnis des alten Hauses»
Für Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse. Wir singen, spielen, lachen, basteln und hören Geschichten aus der Bibel. Bitte alte und wettertäglich Kleider anziehen.

Konfirmandinnen und Konfirmanden



Oben links nach rechts: Julian Frischknecht, Jasper Betschart, Dario Kamm, Geronimo Heimbeck, Michel Behrendt

Mitte: Dina Kreidler, Shannon Stucki, Laura Würmli, Rahel Kehl, Chiara Gerster

Unten: Maya Behrendt, Sina Scherrer, Carmen Signer, Fabienne Rimann

Weltgebetstag 2018

Text: Nadine Zwingli Meier | Bild: Beate Schmitt

Auch heuer engagierten sich in Degersheim christliche kreative Frauen in der Bewegung des Weltgebetstages. Gemeinsam setzten sie an der ökumenischen Feier ein Zeichen anhand der surinamischen Liturgie zum Thema «Gottes Schöpfung ist sehr gut» für Mädchen und Frauen überall auf der Welt um in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben zu können. Der Kollektenertrag von 351.50.– wird für weltweite Projekte eingesetzt, welche die Frauen und Mädchen stärken. Im 2019 wird das Land Slowenien mit dem Thema «Come, everything is ready» aufwarten.



Weltgebetstag Team 2018